



Liebe Eltern und Familien  
Liebe Schülerinnen und Schüler

Mit dieser Altweg-Info möchten wir Sie über folgende Themen informieren:

## «Tagesschule Altweg» voraussichtlich ab Schuljahr 2028-29



Weil bei den sehr nahegelegenen Schulen Triemli und In der Ey bis 2028 ein Neubau und ein Erweiterungsbau geplant sind, wird die Schule Altweg gleichzeitig mit den Nachbarschulen voraussichtlich auf das Schuljahr 2028-29 in den Tagesschulbetrieb umstellen (siehe Stadtratsbeschluss, 14.04.2021, S. 13).

- ⇒ [Projekt Tagesschule 2025 - Einführung](#)
- ⇒ [Stadtratsbeschluss, 14.04.2021](#)

## Diebstähle verhindern

In den vergangenen Wochen kam es auf unserem Schulareal und in der Umgebung vereinzelt zu Diebstählen von Trottinettes, Velohelmen und anderen Gegenständen (z.B. auch in Kisten gelagerte Äpfel für unsere Aktion Pausenapfel).

Leider betrifft dies stadtweit immer wieder Schulen und andere öffentliche Plätze wie Tramhaltestellen oder Bahnhöfe.



Unser Schulpersonal ist sehr bemüht, diese Vorkommnisse zu verhindern, indem unsere Pausenaufsichts- und Betreuungspersonen in den Pausen sowie nach dem Unterricht auf unserem Areal präsent sind. Des Weiteren werden wir nach den Herbstferien mit den Schüler/innen in den Klassen besprechen, dass Diebstahl nicht in Ordnung ist und Konsequenzen nach sich ziehen wird, sowie betonen, dass Beobachtungen erwachsenen Personen sofort gemeldet werden sollen.

Bitte sprechen auch Sie mit Ihrem Kind darüber, damit diese Vorkommnisse möglichst verhindert werden.

Sollte Ihr Kind von einem Diebstahl betroffen sein, empfehlen wir Ihnen, dies der Polizei zu melden.

- ⇒ [Suisse e Police](#)



## Bienen-Newsletter Nr.3



Unsere Altweg-Bienen haben ihren ersten Sommer bei uns erlebt. Damit alle Schüler/innen und unser Schulpersonal regelmässig über das Leben der Bienen informiert sind, schreibt unsere Imkerin, Maya Burtscher, regelmässig einen Bienen-Newsletter. Der Newsletter Nr. 3 ist für Sie und die Familien im Anhang ersichtlich.

## ETH Kinderuniversität – Erlebnissonntage im Herbst 2022

Für die ganze Familie: Lust, im ETH Lernlabor eine Taschenlampe herzustellen? Oder erfahren, wie sich die Fledermaus im Dunkeln zurechtfindet? Und schon mal einen Windkran gebastelt?

Das Herbstprogramm der ETH-Kinderuniversität dreht sich um die Kräfte der Natur. Während die Kinder in einem Labor tüfteln, können die Erwachsenen einen Vortrag, Führungen oder Experimente besuchen.



An den Erlebnissonntagen vom 30.10., 06.11., 20.11. und 27.11.2022 ist für jeden etwas dabei.

⇒ [ETH-Erlebnissonntage Herbst 2022](#)

Wir wünschen euch und Ihnen erholsame Herbsttage!

Herzliche Grüsse

*M. Demsar*

Micha Demsar &  
Schulleitung

*S. Broger*

Bettina Broger  
Schulleitung

	⇒ <a href="#"><u>Webseite</u></a>
	⇒ <a href="#"><u>Kontakte</u></a>
	⇒ <a href="#"><u>Agenda</u></a>
	⇒ <a href="#"><u>Kreisschulbehörde Letzi</u></a>

### Verteiler Altweg-Info

Schülerinnen und Schüler - Eltern & Erziehungsberechtigte - Mitarbeitende der Schule -  
Kreisschulbehörde Letzi - Aufsichtskommission Letzi

### Anhang

- Bienen-Newsletter Nr.3

### Weitere Links

- [Elterninformation Abstimmung Tagesschule, 25.09.2022](#)

## Bienensummen an der Schule Altweg

Liebe Kinder und Teammitglieder des SH Altweg,



was für ein Hitzesommer! Auch den August verbrachten die Bienen damit, mit ihren Flügeln die warme Luft aus dem Stock zu ventilieren. Da blieb ihnen kaum Zeit, um nach Nektar zu suchen und Wintervorräte anzulegen. Damit die Bienen aber auch sicher genug Futter für den Winter haben, habe ich sie gefüttert: Mit Zuckersirup und einem speziellen Bienentee (Kräutertee). Yammie.

Gleichzeitig begannen die Bienen, alle Ritzen und Spalten im Bienenstock mit Propolis abzudichten. Sie sammelten viel zähes Harz von Knospen und Rinden der Bäume. An den Hinterbeinen transportieren sie es in den Bienenstock, wo spezielle Arbeiterbienen es mit Wachs, Pollen und ätherischen Ölen aus Blüten vermischen. Zum Schluss noch etwas Speichel dazu - fertig ist der nun geschmeidige Baustoff! Propolis dient den Bienen gleich für mehrere Dinge:

Als Isolationsmaterial wird es im Stock verklebt, um vor Kälte, Hitze und Feuchtigkeit zu schützen, und als hausgemachtes Desinfektionsmittel tötet es Bakterien, Pilzen und anderen Mikroorganismen ab, die Krankheiten hervorrufen können. Das eine Volk auf dem Turnhallendach hat so viel Propolis um den Deckel der Bienenkiste verklebt, dass ich ihn fast nicht abheben konnte! Ob die Bienen so die Hitze draussen halten wollten? Oder bereiteten sie sich schon auf den Winter vor? Denn dann soll ja möglichst keine kalte Luft in den Bienenstock gelangen!

Und tatsächlich: Sehr plötzlich wurde es im September richtig kühl und es regnete tagelang. Den ganzen Tag nur in der Stube zu hocken, finden die Bienen gar nicht lustig: Sooooo laaaangweiliig, denken sich wohl vor allem die Flug- und Sammelbienen. Für die anderen Bienen im Stock gibt es immer etwas zu tun: die Larven pflegen, Jungbienen füttern, die Königin umsorgen, Zellen putzen, Waben reparieren - und ab und zu ein Nickerchen machen. 😊

Nun brauche ich noch eure Hilfe bei einem Rätsel. Es gibt auf dem Dach einen heimlichen Besucher, der immer ein kleines «Geschenk» am Bienenstand zurücklässt: platziert auf dem Deckel der Bienenkiste mit den gelben Steinen und der gelben Gurte.

Wer mag das sein? Habt ihr eine Idee? Und warum macht er/sie das?

Ihr könnt mir gerne schreiben:

[mabusuy@gmail.com](mailto:mabusuy@gmail.com)

Mit vielen gespannten Grüßen,  
eure Bienenfrau  
Maya Burtscher





1. Oktober 2022